

Botanischer Garten St. Gallen

Referent:

Raffael Gmünder, dipl. Drogist SG



Heilpflanzen
die uns vor
Krankheit schützen

Juniperus communis Wacholder

- Meckhandel, Reckholder, Kranewitt (Kranichholz)
- Verehrung und Hochschätzung
- Schein-Beeren
- Juniperi «pseudo-fructus»

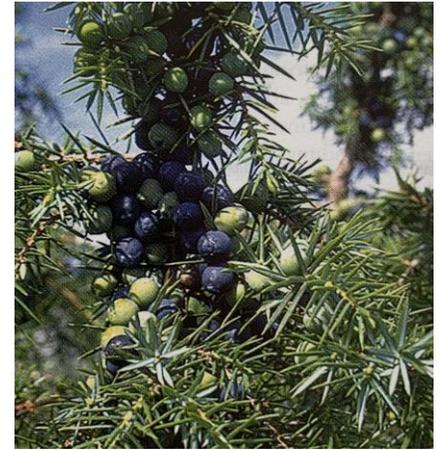


Juniperus

1-3. männliche Blüthe
4-6. Frucht
7-8. Saame

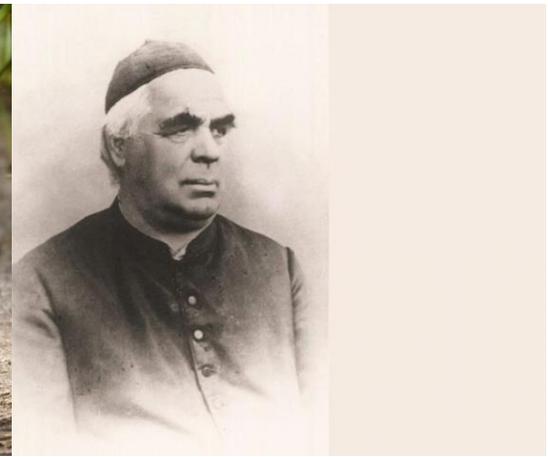
Wacholder.

Schutzwirkung des Wacholderstrauches



- **Im Rauch, mit Mund voller Beeren**
- **Früher beliebtes Holz bei Feuerbestattungen**
- **Medizin: Ätherische Öle in den Beeren**

Wacholderbeeren-Kur nach Pfr. Kneipp



- **Hilft bei Rheuma, Gicht, Wassersucht, Blähungen**
- **Erster Tag 4 Beeren kauen/essen**, dann jeder Tag eine mehr bis 12 Beeren, dann zurück, jeden Tag eine weniger. Kur geht 17 Tage!
- **Achtung: nicht bei Nierenkranken und Schwangeren**



Carlina.

1-5. Blüthe
6. 7. Saame

Eberwurz.

Carlina acaulis

Silberdistel, Eberwurz, Karlsblume



- Gott schütze unser Heer vor der Pest!
- Wetterdistel und Urgemüse
- lat. acaulis = stengellos
- Tiefwurzler

Schutzwirkung der wehrhaften Silberdistel



- **Wurzelpulver** «reinigte» Mensch und Vieh bei allerlei Krankheiten
- **Der «Wurzer»** stach die Eberwurz, soviel wie er Familienmitglieder hatte!
- **«Treibt den Wurm!» wenn Wurzel in der Suppe mitgekocht...**
- **«blutreinigend»** bei Haut- und Infektionskrankheiten
- **Deutliche antibakterielle Wirkung** wissenschaftlich bewiesen
- **Anwendung: Wurzel Dekokt, eine Handvoll auf einen Liter Wasser, 1-2 Tassen pro Tag**



Silybum marianum Mariendistel

- Samen oder Früchte wirken
- **Leberschutzmittel** 1. Ranges
- Marienmilch-Distel

Schutzwirkung Mariendistelsamen



Stieglitz,
Distelfink



Mariendistel-
früchte



- **Gegengift!**
- **Gesicherte Wirksamkeit mit Extrakten, dem Gemisch: Silymarin.**
- **Anwendung Zuhause:** Infus aus gequetschten Samen zusammen mit Fenchel
- **Regt Neubildung der Leberzellen an.**
- **Adjuvant bei chronischer Leberentzündung**
- **Adjuvant bei Leberzirrhose**
- **Bewährt als Neurodermitis-Kur**



Crataegus oxyacantha Weissdorn

- Altes Rosengewächs
- «Baldrian des Herzens»
- Dornen, Ur-Stacheldraht
- Herzruhe
- Starke Symbolik, rot und weiss
- Ultrahartes Wanderstockholz

Schutzwirkung

Weissdornblüten und Beeren



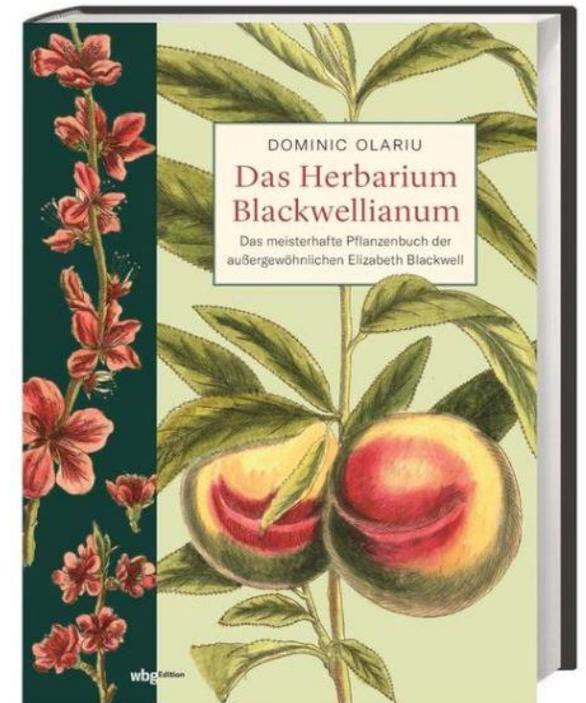
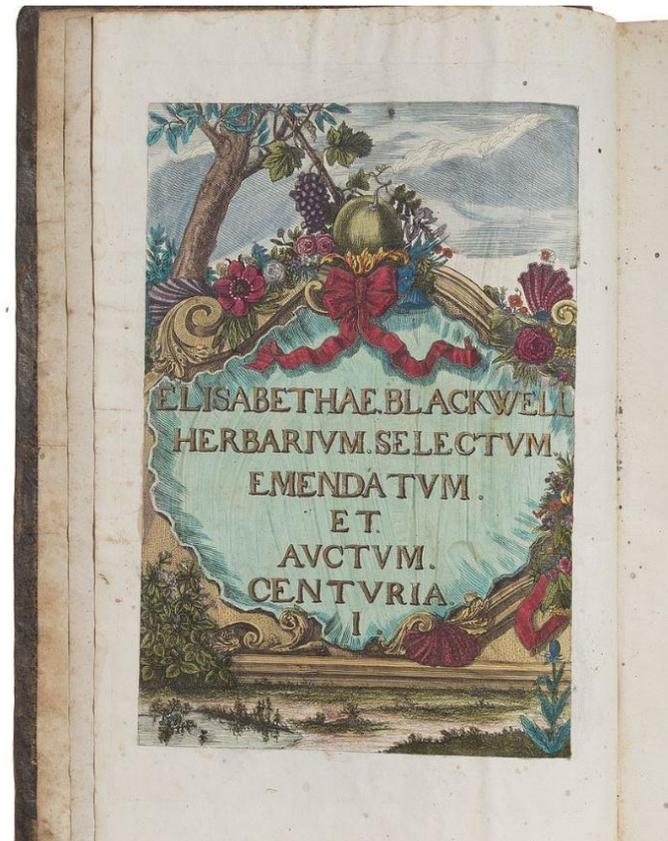
- **Ausgesprochenes Vorbeuge- und Heilmittel bei Herzerkrankungen**
- **Wirkt langsam, aber zuverlässig!**
- **Essbare Beeren!**
- **Weissdorn reguliert den Blutdruck**
- **Tee: 2 Teelöffel Blüten und Blätter** anbrühen
- **Tinktur: 3mal täglich 20 Tropfen**

2 Disteln und 2 Sträucher, zum Schutz unserer Gesundheit!

Bildtafeln aus dem Werk

Herborarium Blackwellianum

Von **Elisabeth Blackwell** im
botanischen Garten von Chelsea
England vor rund 200 Jahren
gezeichnet.



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Skript kann auf Anfrage gemailt werden:

rheintaldrogerie@drogovita.ch

z.H. Raffael Gmünder